



## Bücher, Bier und Feminismus

Antisexistische Aktion holt feministische Autor\*innen nach München

**München, 17.5.2023** - Am 25. Mai 2023 startet die Veranstaltungsreihe "Bücher, Bier\* und Feminismus" der Antisexistischen Aktion München (asam) mit einer marxistisch-feministischen Ansage des "Kollektivs MF3000" im Kulturladen Westend. Im Laufe des Jahres folgen drei weitere Veranstaltungen.

“Wir glauben, dass sich feministische, widerständige Praxis entwickeln kann, wenn wir uns mit Gedanken und Analysen anderer auseinandersetzen, die sich fragen: was läuft in unserer Gesellschaft schief!? Wir holen darum unter dem Motto "Bücher, Bier und Feminismus" mehrere Autor\*innen neu erschienener feministischer Bücher nach München”, sagt Nina Stern, Sprecherin von asam. “Wir hoffen, dass Besucher\*innen der insgesamt vier Veranstaltungen Inspiration in den Gedanken und Analysen feministischer Gruppen und Kollektive finden.”

### Vier Publikationen, vier feministische Perspektiven

Das Kollektiv MF3000 hat mit ihrem Buch „**Ändern wir die Welt, sie braucht es!**“ eine Nachricht an ein früheres „Ich“ geschrieben. Den Text verstehen die Autor\*innen als Anleitung zur revolutionären Praxis und zur Selbstveränderung. Lesung am 25. Mai 2023, 19 Uhr, Kulturladen Westend (Ligsalzstr. 44, München)

Das Wiener Autor\*innen-Kollektiv "BIWI KEFEMPOM" (bis wir keinen einzigen Femi(ni)zid mehr politisieren müssen) diskutiert in ihrem Buch "**Femi(ni)zide - Kollektiv patriarchale Gewalt bekämpfen**" Analysen von Femiziden und Feminiziden für den deutschsprachigen Raum. Lesung am 13. Juni 2023, 19 Uhr, Glockenbachwerkstatt (Blumenstr. 7, München)

In ihrem Buch „**Piss on Patriarchy**“ setzt sich die Gruppe Mora mit der sexualisierten Gewalt auf dem Festival Monis Rache auseinander. Lesung am 7. Oktober 2023, 19 Uhr, Kulturladen Westend (Ligsalzstr. 44, München)

Zum Abschluss der Reihe liest die Antisexistische Aktion München aus ihrer neuen **Broschüre zu Abtreibungsgegner\*innen**, ihrer Ideologie und Aktivitäten. Lesung und feministische Party am 20. Oktober 2023, 20 Uhr, Kafe Marat (Thalkirchner Str. 102, München)

Die Veranstaltungen sind all Gender und kosten keinen Eintritt. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Webseite: <https://asam.noblogs.org/aktuelles/>

### Über Uns

Die Antisexistische Aktion München ist ein 2016 gegründetes Kollektiv, das sich schwerpunktmäßig mit den Aktivitäten selbst ernannter „Lebensschützer\*innen“ befasst. Die Gruppe organisiert

Proteste gegen radikale Abtreibungsgegner\*innen und antifeministische Akteur\*innen, recherchiert zur „Lebensschutzbewegung“ sowie antifeministischen (Teil-)Bewegungen und veröffentlicht die daraus gewonnenen Erkenntnisse auf ihrem Blog: [asam.noblogs.org](http://asam.noblogs.org).

Pressekontakt:

Nina Stern

Telefonnummer: auf Anfrage

E-Mail: [asa\\_m@riseup.net](mailto:asa_m@riseup.net)